Kleine Chronik.

* **Leipzig**, 14. Februar. (Entdeckte Falschmünzerbande.) Die Kriminalpolizei verhaftete zwei Mitglieder einer weitverzweigten Falschmünzerbande, welche österreichische Zehnguldennoten zu fabrizieren suchte. Es sind ein 26jähriger Chemigraph aus Brandis und ein 36 Jahre alter Einwohner aus Molchen (Böhmen). Zugleich wurden auf telegraphisches Ersuchen der Leipziger Kriminalpolizei in Böhmen zahlreiche Komplicen der Festgenommenen dingfest gemacht. — Im Zusammenhang mit dieser Meldung steht die telegraphische Mittheilung aus Aussig, daß daselbst der dortige Kaufmann Adler und eine andere Person Namens Lederer in Karlsbad unter dem Verdachte, Genossen der beiden in Leipzig festgenommenen Falschmünzer zu sein, verhaftet wurden.

* **Magdeburg**, 14. Februar. (Die geheimen Schätze des Doms.) Ein überaus werthvoller Fund wurde bei Renovierungsarbeiten im Dom gemacht. Das ursprünglich von Kaiser Otto erbaute Gotteshaus brannte im Jahre 1207 nieder. Aus dem Brande sind nur wenige Schätze gerettet worden. Jetzt hat nun der Kgl. Kreisbauinspektor Harms im Remter des neuen Doms acht Figuren entdeckt, die mit einer größeren neunten (Apostel Matthäus?) vermuthlich die Bestandtheile der Kapelle des alten Doms bilden. Die acht gleichen oder doch ähnlichen Figuren tragen Spruchbänder mit den Seligpreisungen im Originaltext der Vulgata. Die Arbeiten weisen auf italienischen Ursprung hin, sodaß man es hier anscheinend mit Bildwerken von ca. 1000jährigem Alter zu thun hat. Die nähere Untersuchung wird ergeben, ob man darin die von Kaiser Otto dem Großen gestiftete Kanzel wiedergefunden hat.

* **Clötze**, 14. Februar. (Ein weiblicher Vertheidiger) ist dieser Tage vor dem hiesigen Amtsgericht zugelassen worden. Und das ging so zu: Der Angeklagte, der Bauersohn D., welcher für ein geliehenes und nicht wieder abgeliefertes Fahrrad 180 Mk. Schadenersatz leisten sollte und deshalb verklagt worden war, erschien im Termin in Begleitung seiner Braut und beantragte, daß diese ihn vertreten dürfe, weil sie rechtskundiger und redegewandter sei als er selber. Nach kurzer Unterredung ließ der Richter das junge, resolute Mädchen als Anwalt des Verklagten zu. Das Plaidoyer fiel wirklich sehr gewandt aus. Es half aber trotzdem nichts — der Angeklagte wurde verurtheilt.

* **Konitz**, 14. Februar. (Im Meineidsprozeß) gegen den Schlächtergesellen Moritz Lewy, der am Mittwoch begann, nahmen die Zeugenvernehmungen am Donnerstag ihren Fortgang. Es zeigte sich dasselbe Bild wie Tags vorher: ein erheblicher Theil der Zeugen sagt aus, Moritz Lewy und Kruft Winter wiederholt mit einander gesehen zu haben, während andere Zeugen einen Verkehr der Beiden nicht bemerkt haben. Der Vorsitzende richtete an die Geschworenen die Mahnung, sich bei der Besprechung der bisherigen Beweisergebnisse auf den eigenen Kreis zu beschränken und jede Einwirkung und Beeinflussung Dritter und Unbetheiligter abzuweisen. Die Ladung weiterer Zeugen ist von der Vertheidigung beantragt worden. Das Urtheil wird für Sonnabend erwartet.

* **Mülheim a. Rh.**, 14. Februar. (Zu der Familientragödie), wo Kummer, Hunger und Verzweiflung den gewaltsamen Tod an das Heim einer ganzen Arbeiterfamilie pochen ließen, wird noch gemeldet: Die bei dem Familiendrama schwer verletzte Frau Dreßler ist bereits gestorben, der Mann liegt im Sterben. Beide hatten nach einer neueren Version angesichts der großen Notlage, in welcher sie sich mit sieben Kindern befanden, beschlossen, gemeinsam in den Tod zu gehen. Sie hatten sich sowohl die Pulsadern geöffnet als auch Gift zu sich genommen. Einige von den Kindern sind durch die empfangenen Hammerschläge gleichfalls schwer verletzt; alle befinden sich im Hospital. Die Obduction der Leiche der Frau ergab, daß der Tod infolge mehrerer mittels Stemmeisens nach dem Kopfe geführter wuchtiger Schläge erfolgte.

* **Stuttgart**, 14. Februar. (Unglück bei einer Schlittenfahrt.) In Echterdingen auf den Fildern ereignete sich ein schweres Unglück bei einer Schlittenfahrt. Die Pferde gingen durch und rannten in einen Graben; das eine zerschmetterte sich den Schädel an einem Telegraphenpfahl und blieb todt liegen. Von den Insassen des Schlittens kam der eine, ein Student, mit leichter Verletzung davon, der andere, ein Oberförster, wurde so heftig aus dem Schlitten geschleudert, daß er nach wenigen Minuten starb.

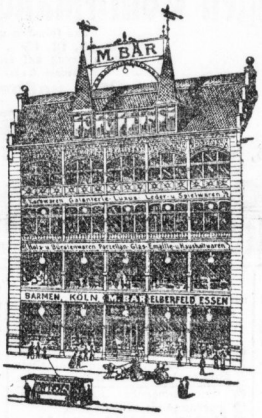
* **Rom**, 14. Februar. (Pilgerscharen.) Jetzt liegt eine Art Statistik über die Zahl der Pilger vor, die während des heiligen Jahres Rom besuchten. Ein klerikaler Verein hat sie herausgegeben und bemerkt dazu, daß die Ziffern wahrscheinlich unter der Wirklichkeit bleiben. Die Statistik umfaßt nur die Zeit vom 24. December bis Ende Juni. Nach ihr stellt sich der Pilgerandrang wie folgt: December 5000, Januar 7470, Februar 19425, März 19375, April 51364, Mai 100000, Juni 15000, im Ganzen 225000 Pilger. Diese Statistik giebt also allen unbefangenen Romberichterstattern Recht, die im Frühjahre 1900 schrieben, daß der Pilgerandrang recht mäßig sei, und später hinzufügten, daß man im Vatican, erschreckt über diese Lauheit, Alles aufgeboten habe, den Pilgerstrom reichlicher fließen zu lassen. Daß im Mai so viele Pilger kamen, erklärt sich durch die Heiligsprechung, die sehr viele Verehrer anlockte. Man ist jetzt auf die Statistik des zweiten Halbjahres gespannt.

* **Paris**, 14. Februar. (Zweiundvierzig Tage gefastet.) Ein junges Mädchen, das in der Rue Lepeu wohnt, bemerkte am Sonntag auf der Treppe ihrer Wohnung einen Menschen, der mehr einem Gespenst ähnlich sah und in dem sie zu ihrer Ueberraschung einen jungen Miether des Hauses erkannte, der seit dem 29. December verschwunden war. Sie benachrichtigte eiligst seine Mutter, die mit Hilfe eines Schlossers das Zimmer ihres Sohnes öffnen ließ. Dort lag der Unglückliche, der wegen seiner Magerkeit schrecklich anzusehen war, wie leblos auf seinem Bett; seine weit geöffneten Augen sahen zur Decke empor. Nachdem er durch die Bemühungen der Angehörigen etwas den Gebrauch seiner Sinne wieder gewonnen hatte, bat er um Bleistift und Papier, da er nicht mehr sprechen konnte, und schrieb: „In der Verzweiflung darüber, daß meine Frau mich verlassen hat, war ich am 29. December entschlossen, Selbstmord zu begehen und nichts mehr zu essen." Seit 42 Tagen lebte der Unglückliche nur davon, daß er jeden Tag ein wenig Wasser trank. Der Selbsterhaltungstrieb hatte ihn dazu gedrängt, seinen Wasservorrath zu erneuern, und dabei hatte seine Nachbarin ihn bemerkt. Man war in den 42 Tagen zweimal in das Zimmer des Unglücklichen eingedrungen, hatte ihn aber nicht entdeckt, weil er sich unter dem Bett verborgen hielt. Er hat jetzt versprochen, für sein Töchterchen zu leben, das drei Jahre alt ist.

Der gesündeste und beste Kaffee-Zusatz

ist unstreitig Kathreiner's Malzkaffee. Er macht den Kaffee kräftiger und voller, dabei doch milder im Geschmack und was die Hauptsache ist, für die Gesundheit bekömmlicher. Wer an den „Kathreiner" einmal gewöhnt ist, mag keinen anderen Zusatz mehr.

Voraussichtliches Wetter am 16. Februar 1901.
Bei Nordwestwind Fortdauer des zeitweise heiteren Frostwetters ohne wesentlichen Schneefall.

Bär  Bär

54 Gr. Ulrichstr. 54. 54 Gr. Ulrichstr. 54.

Die **Restbestände des Gelegenheitskaufes** in

Emaille

Es sind noch vorräthig:
Wasserkessel
Kaffeekannen
Milchkrüge
Wasserkannen.

Das Pfund **33 Pfg.**

Es sind noch vorräthig:
Maschinentöpfe
Ringtöpfe
Bratpfannen
Schöpflöffel.

Garbrecht'sche **Marktkörbe** mit Emailleeinsatz von **Mark 4** an.

Vergleichen Sie bitte Qualität und Preise.

Garbrecht'sche **Marktkörbe** mit Emailleeinsatz von **Mark 4** an.

In

Für Wiederverkäufer haben unsere Angebote keine Gültigkeit.

Steingut, Glas, Porzellan

Für Wiederverkäufer haben unsere Angebote keine Gültigkeit.

günstige Gelegenheitskäufe.

54 Gr. Ulrichstr. 54. **M. Bär** 54 Gr. Ulrichstr. 54.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010216021/fragment/page=0001

Zu verkaufen.

Möbel,
Spiegel, Polsterwaaren, ganze Wohnungseinrichtungen für Brautpaare.
Wohnstube, Schlafstube u. Küche
zus. nur 145 Mk.
Staunend billige
Plüschsophas, echte Kleiderschr., Vertikows, Stühle, Ausziehtische, Spiegel, Bettst. mit u. ohne Matr., Küchenmöbel etc.
Siegmund Rosenberg,
Geiststr. 21, 1 Treppe.
● Ansicht ●
ohne Kaufzwang gern gestattet.
— Transport frei. —

2—4 Centner Matz wöchentlich hat abzugeben **Pocher**, Serbitz bei Brehna.

Eine Kuh mit dem Kalbe zu verkaufen Schkopau Nr. 42.

Gute Schneider-Maschine für 25 Mark zu verkaufen Gr. Ulrichstr. 11, IV.

Heu, à Ctn. 3 M. ab Waisenhaus zu verk. Mansfelderstr. 51, I.

Selten günstige Gelegenheit! Prachtvoll. neues Federbett, Ober-, Unterbett u. Kissen zus. nur 15 M., Bettstellen von 10 Mark an Geiststr. 21, 1 Treppe.

Pianino billig zu verkaufen **Gr. Ulrichstr. 26**, II. r.

1 Gebett Betten, roth gestr., schön gef., für 16 M. z. vk. Geiststr. 65, II. Eing. Neumarktstr.

● Schaffner-Filzstiefel, ● getrag., aber gut erhalten, verk. ● billig, so lange der Vorrath reicht ● **J. Sternlicht**, Liliensir. 10.

Sopha, Vertik., Sekr., Tische, Stühle, Spiegel, Bettst. m. Matr., g. Federb., a. g. erh., b. zu vk. Mannschstr. 22, I.

Kinderwagen zu verkaufen Ackerstraße 2, III. r.

Eleganter Rennschlitten zu verkaufen. Zu erfr. bei **G. Vester**, Freimfelderstr.

1 feiner, größ. 4sitz. Kinderschlitten, wen. gebr., zu verk. Diemitz, Breitestr. 14, I.

Gebr. Handfedertafelwagen billig zu verk. Zapfenstraße 22, Hof.

Haus-Verkauf.
Ein gut erhaltenes Haus, mit genügender Stallung u. Hausgarten, hat zu verkaufen **Eduard Ronniger**, Teicha.

3flamm. Gasröhre, Lyren zu verkaufen Buchererstraße 8, part.

Ein gut erhaltener Kinderwagen ist bill. zu verkaufen Geiststraße 47.

Eine Mahagoni-Bettstelle m. Matratze zu verkaufen Lindenstraße 8, pt. I.

Zu verkaufen wegen Fortzugs ein Sopha und 3theil. Divan Barfüßerstr. 9, part.

4 Damenräder,
sehr elegant und feine Ausstattung, gute Marke, wen. gef., verk. bill. unter Garantie **Herm. Schindler**, Uhrm., Gr. Ulrichstr. 35.

Zu verkaufen ein rothbr. 3theil. Sopha Alter Markt 24, III. l.

6 Fahrräder,
schon gefahren, aber tadellos, verkauft zum Preise von 65 M. bis 130 M. mit Garantie **Herm. Schindler**, Uhrm., Gr. Ulrichstr. 35.

Grundstücks-Verkauf.
Beabsichtige mein in Halle, im Norden beleg. Grundstück nebst Geschäft (Leinen- und Wollwaaren), mit guter Landkundschaft, zu verk. Das Geschäft kann ganz od. theilw. übern. werden. Off. u. **A. 201** Exp. b. Bl.

3 Mistbeetfenster und 1 Last-Handschlitten, noch gut erhalten, verkaufen billig
Scheffelmann & Püpcke,
Diemitz.

Neues **Tourenrad** und 1 Halbrenner (mit Garantieschein) sportbillig zu verk. Barbiergeschäft Martinstr. 7.

2 schwere **Arbeitspferde**, von 5 die Wahl, event. mit Wagen und Geschirr bill. zu verkaufen Glaucherstraße 28.

● **Meinen Gasthof** ●
● in großem Orte, über 30 Jahre im ● Besitz, gutes Geschäft, will ich wegen ● Zur-Ruhesetzung bei 6000 Mk. Anzahl. ● verkaufen. Alles in bestem Zustande. ● Offerten unter **B. u. 8233** an ● **Rudolf Mosse**, Halle a. S.

Behält. halber Bettst. m. Matr., versch. Wascht. sof. sportb. z. vk. Lindenstr. 74, p.

Freitichen (Weibch.) zu verkaufen Kuhgasse 4, II. l.

Großer **Concert-Stand-Automat** („Adler"), prachtvo. Ton, sofort zu verkaufen. **Geisler**, Gr. Steinstraße 35.

Eine gebr. gute **Nähmaschine** zu verk. Anhalterstraße 17, part.

Zu kaufen gesucht.

Kinderwagen kauft **Renner**, Marktplatz 14.

W. G. G.
Gr. Ulrichstrasse 20
parterre u. I. Etage.

Meine fertigen Confirmanden-Anzüge
aus feinsten modernen Stoffarten
zu 9, 10, 12, 13½, 15, 16½, 18, 21, 24 Mk.
sind in Bezug auf tadellosen Sitz, vorzügliche Arbeit u. Billigkeit
unübertroffen!
Julius Hammerschlag,
36 Gr. Ulrichstr. 36, 36 Gr. Ulrichstr. 36,
nahe der Alten Promenade.

Hermann Walter, Gold- u. Silberwaarenfabrik,
Laden und Contor: Scharrenstrasse 5/6. Fabrik: Weidenplan 3.
Halle a. S., Fernruf 469.

Gebr. Wein-, Liqueur- und Brunnenflaschen, letztere Rothweinform, stets zu kaufen gesucht Meckelstraße 5, part. l.

Decimalwaage, 1½—2 Ctr. Tragkr., zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis unter **K. 190** an die Exped. d. Bl.

Getragenes Schuhwerk kauft stets **Scheer**, Kl. Ulrichstr. 35.

Defekte Marmorplatten werden zu kaufen gesucht. Off. m. Preisangabe unter **Z. 200** an d. Exp. d. Bl.

Gebr. Herrenkleider, Schuhwerk, Beamten-, Militärsach., Waffen, Alterthümer, a. Gold u. Silb., Musikw., Nähmasch., Kinderw., Fahrräder kauft **Schloich**, Alter Markt 34.

Waarenläger in Garderobe, Schuhwaaren, Manufaktur- u. Wollwaaren kauft **Renner**, Marktplatz 14.

Pferde zum Schlachten kauft fortwährend **August Thurm.**

Gebr. ½ u. ½ **Rothweinfl.** und ½ **Rheinweinfl.** zu kaufen gesucht. **K. Walla**, Harz 11.

Stellen finden.

Groß- u. Kleinknechte, Stadt- u. Landmädchen erhalten **kostenfrei** gute täglich **Stellen.** Fr. Bärwinkel, Merseburgerstr. 8.

Einen Stellmachergesellen sucht zu dauernder Beschäftigung **Fr. Hentschel**, Stellmachermstr., **Bettin a/S.**

Junger **Hausbursche**, 17—20 J., der mit Pferden umzugehen versteht, findet zum 1. März dauernde Stellung. **Franke's Gasthof, Benckliz.**

Einen verheiratheten Mann zu den Ochsen sucht zum 1. April **Edm. Schöllner, Holleben.**

Wer Stelle sucht, verlange unsere „Allgemeine Vakanzen-Liste". **W. Hirsch Verlag, Mannheim.**

Junge vom Lande zu Ostern als Hausbursche gesucht. Bäckerei, Grasweg 7.

Ein verheiratheter **Gespannhofmeister** mit langjährigem Zeugniß zum 1. April gesucht. Zeugnißabschriften und Gehaltsforderung einzureichen an **Crusemann**, Inspektor, **Schloß Löbnitz** bei Bitterfeld.

Suche **Hausburschen** 1. April, vom Lande, welcher Ostern die Schule verlässt. Halle-Trotha, „Eichelkrang."

Jüng. Brotfahrer kl. Ulrichstr. 6.

Bei hoher Provision werden noch einige gewandte, fleißige **Loose-Verkäufer** gesucht. Reflektanten wollen sofort ihre Adresse sub **L. G. 229** an **Haasenstein & Vogler**, A.-G., Magdeburg, einsenden.

● Eine guteingeführte, alte **Feuer-Versicherungs-Gesellschaft** sucht ● **thätige Mitarbeiter** ● unter günstigen Bedingungen. ● Offerten unter **U. s. 8204** an ● **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Einen Schuhmachergesellen u. Lehrling sucht **H. Schubach, Burgsdorf,** Halle-Hettstedter Bahn.

Led. Pferdeknechte erhalten täglich kostenfrei sehr gute Stellen durch **Willy Kühn, Kl. Ulrichstr. 3.**

● **Arbeiterfamilien, Hofknechte u.** ● **Bursch., Mädch.** a. Land erh. kostenfr. St. ● durch **Fleckinger**, Kl. Ulrichstr. 8.

Bureau-Vorsteher, nachweislich tüchtig, für Rechtsanwalt (Anfänger), bei hoh. Gehalt, sowie ein **Schreiberlehrling** mit 15 ℳ monatlicher Vergütig. ges. durch **Willy Kühn, Kl. Ulrichstr. 3.**

Kolporteur gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Hausbursche sof. gesucht **Kl. Ulrichstr. 3, I.**

Lebens-Versicherung.
Erfahrener **Reisebeamter** findet sofort dauernde Anstellung bei festem Gehalt, Spesen u. Fahrgeldvergütung. Die Stellung ist daher besonders bevorzugt, weil dem Betreffenden eine ausgebreitete Organisation der Provinz Sachsen unterstellt werden soll. Offerten unter **V. 199** Expd. ds. Blattes erbeten.

Für meine **Weinhandlung** verbunden mit **Cigarren en gros** suche ich per 1. April einen tüchtigen **Reisenden.** Offerten erbeten mit Angabe der bisherig. Thätigkeit u. Gehaltsansprüche, sowie Photographie. **Hermann Grote Nachf., Nordhausen.**

Klavierspieler dauernd ges. Blumenthalstr. 21.

Kostenfreie Stelle f. Gr.- u. Kl.-Knechte, 20 Burich., 3 Hausmägde, 10 Viehmägde, h. Lohn **Frau Herrmann, Leipzigerstr. 15.**

Ein tüchtiger Klavierspieler wird gesucht Gr. Märkerstr. 21.

● **Verb. Pferdeknechte, 15—18 jähr.** ● **led. Knechte, Drescher- u. Arbeiter-** ● **familien, Mägde erhalten bei hoh.** ● **Lohn kostenfrei Stellung durch** ● **Frau Albers, Leipzigerstr. 35.**

1 Jungen von 14—16 Jahren sucht für sofort **Café Moltke.** Ebendaselbst ein sauberes, tücht. **Mädchen** zum 1. März, 55—60 Thlr. Lohn.

Aelt. u. jüng. Verwalter, Volontäre, Feld- u. Hofaufseher, Hofmeister, Ziegelbrenner, Gärtner, Landwirthssöhne, mit Gehalt, Gärtner, Kutscher, Diener, **Schmiede und Stellmacher,** Schäfer, Ober- und Unterschweizer, Ochsen- und Kuhfütterer, Knechte, Arbeiterfamilien, Pferdebursch., **Landwirthschafterinnen,** Scholarinnen, Köchinnen (60 Thlr.), Kindermädchen finden Stellung durch **Friedrich Grosse,** Stellennachweis, Marktplatz, Rother Thurm.

Suche zum 1. März oder später ein tüchtiges **Hausmädchen,** das schon in besseren Häusern gedient hat. **Frau W. Kutschbach,** Gr. Ulrichstr. 16.

Wir suchen pr. sofort eventl. später mehrere Verkäuferinnen für Kurz-, Weiß-, Woll- u. Manufakturwaaren, **mehrere Verkäuferinnen** für Haushalt- und Luxusartikel, **1 tüchtigen Decorateur** für Stapeldecorationen. Zeugnisse, Photogr. u. Gehaltsansprüche erbitten **Karl Schmelzle & Co.,** Pirmasens (Pfalz).

Ehrl. anst. **Mädchen** ob. unabh. **Frau** f. Vorm. z. Aufw. sof. ges. Hohenzollernstr. 39, I.

● **Köchin 1. März gesucht durch** ● **Frau Albers, Leipzigerstr. 35.**

Putzmacherin für **außerhalb** findet p. 1. März Engagement. Meldungen erbeten **Ph. Liebenthal & Co.,** Leipzigerstr. 100.

Ein einfaches **Mädchen** wird als Stütze der Hausfrau zum 1. April gesucht. Frau **Klappenbach**, Merseburg, Lindenstr. 2.

Zum 1. April suche ich ein gewandtes, solides Hausmädchen, das auch in der Küche beschäftigt wird. Mit Buch zu meld. bei **Fr. E. Mennicke**, Alte Promenade 30, I.

Tücht. Waschfrau ges. Neumarktstr. 14, II. l.

Putz! Ges. Zuarbeiterin u. Lernende. **Clara Heinrich,** Steinweg 1.

Geübte **Mäntelnäherinnen** finden Beschäftigung bei **Gebr. Sernau.**

Junge Damen zur Erlernung der feinen Küche gesucht. **Restaur. Mars-la-Tour.**

Frauen u. Mädchen, welche das Mäntelnähen erlernen wollen, können sich melden bei **Gebr. Sernau.**

Zum 1. April d. J. wegen Verheirathung des jetzigen ein erfahrenes, älteres **Mädchen** mit nur gut. Zeugn. ges. Heinrichstr. 5, II.

Putzarbeiterin u. Lernende wird ges. Gr. Klausstr. 34.

Ein junges Mädchen als Stütze der Hausfrau wird z. sofortigen Antritt gesucht beim **Gutsbesitzer L. Schuster, Zaasch.**

Solides anständ. Mädchen mit guten Zeugnissen für kl. Haushalt per 1./4. gesucht; von außerhalb bevorzugt. **Hoensch,** Neue Promenade 1.

Für mein Leinen-, Baumwoll-, Wäsche- und Manufakturwaaren-Geschäft suche für sofort eine **flotte Verkäuferin,** dieselbe muß die Anfertigung der Wäsche verstehen. Station im Hause. **E. Preller** in Delitzsch.

Köchin, Stuben-, Haus- u. Kindermädch., Mädchen f. einz. Dame u. einz. Leute find. gute Stell. d. Frau **Schimpf**, Harz 39.

1 Cartonnagenarbeiterin findet dauernde Beschäftigung. **Hallesche Papierwaaren-Fabrik Heilbrun & Pinner.**

Gesucht wird für die **Nachmittagsstunden** von 2—8 Uhr eine **Kindergärtnerin I. Kl.** zur Beaufsichtigung von 3 Knaben (11, 8, 7 Jahr) zum 1. März ev. früher. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter **J. 189** an die Expd. ds. Blattes erbeten.

Geübte Wäscherin gesucht. **Edelweiss,** Dampfwäscherei u. Plättanstalt, Karlstr. 13.

Gesucht: Landwirthschafterinnen, Scholarinnen, Stützen, Alt. Kindergärtnerinnen, Jungfern, Stubenmädchen, Köchinnen, Mädchen für Küche und Haus für einzelne Damen und einzelne Herrschaften, lernende Verkäuferinnen, Hausmädchen f. Güter in sämmtlich gute Stellen. Frau **Marie Wantzlöben,** Leipzigerstr. 60.

Ordentliche **Aufwartung** gesucht Leipzigerstr. 53, I. links.

Ein saub. kräft. **Dienstmädchen** für Restaurant bei guter Behandlung gesucht Schülershof 22.

Aufwartung f. ganz. Tag ges. Zwingerstr. 5, p.

Ordl. Mädch. f. g. Tag ges. Universität 13, I.

Aufwartung gesucht Schillerstr. 18, III. l.

Suche 15. März für Nachmittag ein saub. ehrl. **Mädchen** als Aufwart. Friesenstr. 3, II. l.

Mädchen für Küche u. Haus, besseres Kindermädchen bei 60 Thlr. Lohn sucht Frau **Domke, Geiststr. 39, I.**

Ein solides ehrliches besseres **Mädchen,** das gute Zeugnisse aufzuweisen hat, für einzelne Dame sucht zum 1. April Frau **A. Schüler**, geb. **Kaul,** Albrechtstraße 16, I.

Gesucht sof. u. sp. b. hoh. Lohn 6 Köchinn., 12 Mädch. f. Küche u. Haus b. Fr. **Nötzscher**, Gr. Ulrichstr. 3, II.

Ordentliches Mädchen zur Aufwartung für den ganzen Tag sofort gesucht Schillerstr. 17, II.

Aufwartung gesucht Kl. Ulrichstr. 20, III.

Mädchen für einz. Herrschaft bei hoh. Lohn 1. April gesucht b. Frau **R. Fleckinger**, Kl. Ulrichstr. 8.

Wegen Krankheit des jetzigen älteres **Mädchen** für Küche u. Haus bei 1/3. gesucht Gr. Ulrichstr. 10, II.

Aufwartung sucht **Paul Röhlmann,** Kutschgasse 1.

Köchinn., Stuben- u. Hausmädch. f. g. Häuser sucht **Fischmann,** Barfüßerstr. 5.

J. Mädchen v. Lande, w. 2 Jahr in einer Anstalt gelernt, im Waschen, Plätten, Servieren u. all. häusl. Arb. erfahr. ist, sucht 1/4. Stell. als **Stubenmädchen.** Zu erfr. Bruckdorferstr. 1, II l.

Eine unabhängige **Frau** oder älteres **Mädchen** als Aufwartung für den ganzen Tag ges. **O. Stöwe,** Merseburgerstr. 163.

Unabhängige Frau für den ganzen Vormittag gesucht Leipzigerstraße 11, III.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010216021/fragment/page=0002

Mädch., 17—20 J., w. bürgerl. kochen l. u. s. nicht unerf. ist, 1. März od. sp. ges. Dessauerstr. 18, part.

Gesucht zum 1. April
ein anständiges sauberes Mädchen für Küche und Hausarbeit, im Kochen nicht unerfahren, von
Frau Hugo Heckert, Alte Promenade 10, I.

Älteres, zuverläss. Mädchen
für Küche u. Hausarb. z. 1. April gesucht.
Frau Agnes Luedicke, Blumenstr. 14.

Mamiell's, Köchinnen, Stuben-, Haus- und Kindermädchen, Mädchen für einzelne Damen finden sof. od. 1. April gute Stell. Frau **Hakl**, Rannischestr. 5.

Daselbst wird eine Aufwartung gesucht.

Junges **Mädchen** zur Aufwartung gesucht
Laurentiusstr. 11, pt.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können.
Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

Ich suche für mein **Stabeisen- und Eisenkurzwaarengeschäft** Sohn achtbarer Eltern als **Lehrling**.
E. E. Achilles, Halle a. S.

In meinem Leinen- u. Baumwollwaaren-Engros-Geschäft finden Ostern ein junger Mann mit **guten** Schulkenntnissen aus achtbarer Familie **Stellung als Lehrling**.
L. Otto Schultz, Halle a/S.

Photographie.
Lehrling kann Ostern eintreten.
Hein & Roggenkamp.

Kellnerlehrlinge,
Eintritt Ostern, gesucht.
Gastwirthsverein, Alter Markt 5.

Lehrlings-Gesuch.
Für mein Eisen- und Metallgeschäft suche 1/4. **Lehrling** mit guten Schulkenntnissen gegen monatliche Vergütung
S. Joachimsthal,
Merseburgerstraße 36.

Buchbinder-Lehrling stellt zu Ostern ein **A. G. Lutsche.**

Schmiedelehrling kann Ostern in die Lehre treten Neumarktstr. 7.

Einen Lehrling
sucht **Walther Hempel,**
Juwelier und Goldschmied.

Schneiderlehrling
sucht unter günstigen Bedingungen
Arthur Hanemann, Schafstädt.

Ein Barbierlehrling
nach auswärts bei guter Behandlung wird zu **Ostern** gesucht. Näheres in der **Filiale des General-Anzeiger zu Brachstedt.**

Schuhmacherlehrling sucht Ostern
A. Thielicke, Herderstraße 2.

Lehrling zu Ostern gesucht
Kunstanstalt **C. F. Zielke,**
Bergstraße 6.

Lehrling
mit gut. Schulbildung unter günst. Bedingungen zu Ostern gesucht.
Heinrich Hothan,
Musikalien- u. Buchhandlung.

Schreiberlehrling
zum 1. April 1901 gesucht.
Kettembeil, Rechtsanwalt,
Leipzigerstr. 10.

Einen Lehrling sucht zu Ostern
F. Gabler,
Mechaniker, Anhalterstr. 17.

Bäckerlehrling
findet Ostern gute Lehrstelle bei
B. Böttger, Geiststr. 4.

Lehrling für **Contor** gesucht
Niemeyerstr. 24,
Vaccani.

Junge Mädchen aus achtbarer Familie finden per sofort oder 1. April in meinem Geschäft Stellung als **Lernende.**
Ed. Taluden, Woll- u. Weißwaaren-Geschäft,
Bernburgerstraße 30.

Mädchen, welches Ostern die Schule verläßt, als **Lernende** gesucht.
Karl Pritschow, Papierhandlung,
Bernburgerstr. 28.

Stellen suchen.

In den Abendstunden sucht ein tüchtiger junger **Kaufmann** für einen Geschäftsmann Bücher zu führen, Korrespondenzen zu erledigen 2c. Offerten unter **E. 185** an die Expedition d. Bl.

Junger militairfreier **Mann,** in allen kaufmännischen und sonstigen Bureauarbeiten wohl erfahren (spr. engl.), sucht pass. Position. Off. u. **D. 184** an die Exp. d. Ztg.

Junger verheiratheter Gärtner, kinderlos, sucht z. 1. März Stellg. a. größ. Gute, prima Zeugn. sind zur Stelle. Off. unter **T. 197** an die Exped. d. Ztg. erb.

Ein zuverl., tüchtiger **Kesselheizer** sucht Stell., auch vertraut als Maschinenwärter und mit elektr. Licht. Gute Papiere stehen zur Seite. **Triftstr. 7, l. l.**

Kräft. Hausbursche v. Lande, kann auch mit Pferden umgehen, sucht sofort Stellung b. Fr. **Rötzscher,** Gr. Ulrichstr. 3, II.

Junger Mann, welcher Ostern seine Lehrzeit im Versicherungs-Fach beendet und der einf. Buchführung kundig ist, sucht anderw. Stell. Off. u. **N. 193** a. d. Exped. erb.

Ein **älteres Fräulein,** von auswärts, sucht Stellung als Wirthschafterin bei einzelin. Herrn. Off. u. **H. 188** an d. Exp. d. Bl.

Junges **Mädchen** s. Stelle als Stütze f. Restaur. Off. u. **Z. 180** Exp. d. Bl.

Für 16jähr. anstellige Mädchen, musikal., w. Kl. 1 einer höh. Töchterschule absolv. hat, w. z. Mai od. später Aufn. gef. in **feiner, gediegener** evang. Fam. (kein Pensionat), zur **gründl.** Erlernung des Haush. unter direkt. Leitung e. **tüchtigen** Hausfrau u. zur Bervollk. i. wissensch. u. geselisch. Formen gegen mäß. Pensionspr. Offerten unter **B. e. 8237** an **Rudolf Mosse,** Halle.

Kräft. Mädch., (21 J.), w. 3 Jahre in einer Stelle war u. gutes Zeugniß besitzt, sucht z. 1/4. Stelle für Küche u. Haus, am liebsten bei einzl. Leuten. Offert. zu richten an Frau **Helene Hartkopf,**
Brücke bei Rothenburg a. d. Saale.

Mädchen aus anständiger Familie, ext. im **Kochen,** sucht z. 1/4. Stelle als Wirthschafterin bei einz. alt. Leuten. Off. u. **B. e. 8235** an **Rudolf Mosse, Brüderstr.**

Junges Mädchen sucht Beschäftigung (Stick- u. Häkelarbeiten, Wäsche zum Ausbessern, Strümpfe stricken). **Schillerstr. 31, pt.**

Zu vermiethen.

Uhlandstrasse 6
(Ecke Kronprinzenstraße) herrsch. Wohnungen von ℳ 450 bis ℳ 900 sofort zu verm. (Bad, Gas, Wasserkloset.)

Freundl. Wohnungen für **190, 285** und **450 Mk.**
1. April an anständige ruhige Leute zu vermiethen. **Meckelstr. 8,** im Laden zu erfr.

Schmelzerstraße 2
freundl. Wohnung, 40 Thlr., zu vermiethen.

Anständige Wohnung, 2 St., K., K. veränderungshalber per 1. März oder April zu vermiethen Thüringerstraße 27, H. II r.

Freundl. Hofwohnung, 190 ℳ, an ruh. Leute 1. April zu verm. Meckelstraße 8.

Schöne gr. leere Stube 1. April zu verm. Zu erfr. in der Exped. d. Ztg.

Zimmer bei alleinstehender Frau sofort zu vermiethen Bernburgerstr. 20, Hof I.

Freundl. Wohn., St., K., K. 1. April zu verm. 47 Thaler Adolfstraße 3.

Heizbare Stube für einzelne Person sofort zu vermiethen Adolfstraße 2, l.

2 Stub., K., K., nebst Zubeh., II. Et., 320 ℳ, 1/4. zu vermiethen.
W. Hempel, Geiststraße 47.

Leere Stube
an einzelne Person 1. März zu vermiethen Friedrichstraße 1, l.

Wohnung, 1. halbe Et., in besser. ruh. Hause, bestehend aus 3 Stuben, Kammer, Küche und sämmtlichem Zubehör, passend für Lehrer- oder Beamtenfamilie, für 420 ℳ 1. April zu vermiethen
Bernhardystraße 24, part. r.

Freundl. Wohnung, 1/4., 50 Thlr., zu vermiethen Bernhardstraße 8, IV l.

Karlstraße 28
sind herrschaftliche Wohnungen 1/4. zu verm.

Wohnungen, 80 u. 45 Thlr., 1/4. zu beziehen Niemeyerstraße 15, Laden.

Möblirte Zimmer.

Möbl. Zim., auch f. kürz. Zeit Sternstr. 5, p.

Gut möbl. Zim. zu verm. Dorotheenstr. 12, II.

Möbl. Zimmer zu verm. Fleischerstr. 34, I.

Möbl. Zimmer zu verm. Taubenstr. 12, II.

Gut möbl. Zimmer, mit od. ohne Pens., sofort zu vermiethen Forsterstraße 47, II r.

Möbl. Zimmer mit Kabinet, sep. Eing., Bahnnähe zu verm. Dryandersstr. 28, I.

Freundl. möbl. Zimmer zu vermiethen Charlottenstraße 11, II r.

Hübsch möbl. Zimmer, separ., sofort zu vermiethen Lindenstraße 56, II.

Hübsch möbl. Zimmer, separ., sofort zu vermiethen Merseburgerstr. 15, part.

Möbl. Stube u. Kam. Brüderstr. 11, III.

Möbl. Zimmer zu verm. Dachrittstr. 11, II r.

Fein möbl. Wohn- u. Schlafz. Jägerplatz 7.

Kl. möbl. Zimmer sof. od. spät. zu verm. Gr. Ulrichstraße 51, II, Eing. Schulstraße.

Möbl. Zim. sof. zu verm. Leipzigerstr. 63, II r.

Frdl. möbl. Zimmer, auf Wunsch mit Pension Leipzigerstraße 53, III r.

Möbl. Zim. zu verm. Anhalterstr. 10, I r.

Möbl. Zim. sof. zu verm. Reilstr. 133, II.

Frdl. möbl. Zim. sof. z. v. Augustastr. 11, II r.

Möbl. Zim. zu verm. Königstr. 25, III r.

Möbl. Zimmer mit Pension Blücherstr. 6.

Herr findet Logis Gr. Märkerstraße 18, III.

Möbliertes Zimmer Gr. Ulrichstraße 3, II.

Anst. Mädchen findet bei einer Wittwe sof. billiges Logis. **Kayser,** Mansfelderstr. 58, I.

Anst. Schlafst. m. Mittagstisch Geiststr. 69, I.

Anst. Schlafst. p. verm. Landwehrstr. 21, I l.

Anst. Schlafstelle offen Martinstr. 7, H. I.

Anständ. Schlafstelle off. Taubenstr. 12, I.

Schlafstelle offen Parkstraße 3, part. r.

Anst. Schlafst. f. Hrn. off. Schillerstr. 24, III l.

Möbl. Schlafstelle offen Gr. Wallstr. 44.

Anständ. Schlafstelle frei Gr. Klausstr. 17, I.

Freundl. Schlafstelle frei Friesenstr. 7, II.

Gemüthl. möbl. Schlafstelle offen Martinstr. 7, III, Pr. Richter.

Möbl. Schlafstelle für 2 Herren zu vermiethen Alter Markt 24, III rechts.

Möbl. Schlafstelle an 2 Herren sofort zu vermiethen Breitestraße 5.

Läden & Magazine.

Gr. helle Werkstätten,
ev. mit Dampfkraft, zu vermiethen
Ludwig Wuchererstr. 40.

Großer Laden mit **2 Schaufenst.** und **Ladenstube,** in lebhafter Geschäftslage, 1. April zu vermiethen, Pr. 2000 ℳ Ders. eign. sich besond. f. **Putzgesch.,** da Konkur. nicht in d. Nähe. Off. B w. 8120a. **Rud. Mosse, Brüderstr.**

Viktualienkeller sof. od. 1/4. zu übern. Näheres Streitberstraße 33, part.

Sophienstrasse 24
ist ein schöner **Saal,** in welchem z. Z. Privatschule gehalten wird, per 1. April anderweitig zu vermiethen. Näheres ertheilt **Frau Kühne** daselbst

Schuhmacherreparaturs-Werkstelle ist kaufbeishalber zu vergeben. Off. unt. **B. i. 8241** an **Rud. Mosse, Brüderstr.**

Miethsgesuche.

Anst. jg. Ehepaar sucht freundl. Parterre-Wohnung von 50—60 Thlr. per 1/4. 1901 zu miethen. Offerten unter **G. 187** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

St., K., K. und Zubeh. 1/4. zu miethen gesucht. Off. u. **B. 182** an die Exped.

Dame sucht größeres und kleines ungen. möbliertes Zimmer in der Nähe d. Stadttheaters ab 1. März eventl. 1. April. Off. mit Preisangabe unter **C. 183** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Gut möbliertes, sep. Zimmer für sofort in der Nähe des Stadttheaters gesucht. Off. u. **A. 181** an die Exped. ds. Bl.

Wohnung, 1 St., 2 K., K. und Zubeh. für 2 einz. Leute in der Gegend d. Stadttheaters zum 1/4. gesucht. Off. mit Preis unter **M. 192** an die Exped. ds. Bl. erb.

Hausmannswohnung gesucht
zum 1/4. oder 1/7. von gelernem Schlosser und Maschinist, der eventl. elektr. Licht und Heizung bedienen kann, auch mit jeder anderen Hausarbeit vertraut ist. Werthe Offert. u. **F. 186** an die Exp. ds. Bl.

Villa mit Garten od. größere Wohnung in solcher wird zum 1. April gesucht. Offert. m. Preis an **Behrens, Berlin,** Frankfurter Allee 75, erbeten.

Logis gesucht.
Für 8 Leute wird Schlafstelle, ev. mit Kost, Nähe des Hettstedter Bahnhofs **gesucht.** Off. m. Pr. u. **B d. 8236** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.**

Möbl. Zimmer per 1/3. gesucht. Offert. unter **H. Z. 105** m. Pr. hauptpostl. Halle a. S.

Auctionen.

Auction.
Wegen Aufgabe der Wirthschaft verkaufe
Mittwoch den 20. Februar,
Vormittags 10 Uhr
3 Zugkühe, 1 Pferd, Dreschmaschine mit Göpel, Häckselmaschine, Preschwagen, Walzen, Eggen, Krimmer, große ziemlich neue Hobelbank, Rübenschneidemaschine und dergl. Sachen mehr öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.
Wanseleben, den 12. Februar 1901.
Hermann Schmidt.

Sonnabend den 16. Februar cr., Vormittags 10 Uhr versteigere ich zwangsweise **Geiststraße 39:**
1 Pianino, 1 Bücherschrank, div. Möbel, Teppiche und Betten 2c.
Engel, Gerichts-Vollzieher.

Capitalien.

Suche auf 2. Hypothek **10—16,000 Mark.** 45,000 ℳ stehen vor. Werthtaxe 85,000 ℳ. Feuertaxe 70,800 ℳ. Miethsertrag 4440 ℳ. Off. u. **G. 167** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

1500 Mark
gegen Verpfändung einer guten Hypothek gesucht. Hoher Werdienst. Off. u. K. S. 308 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.

300 Mk. Verdienst.
Auf 1 Jahr werden 3000 Mark gegen absolute Sicherheit gesucht. Off. u. K. T. 309 an Haasenstein & Vogler, Halle a/S.

5—10,000 Mark
auf 2. sichere Hypothek, innerhalb der Brandlasse, gesucht. Off. u. **B. r. 8226** an **Rudolf Mosse, Halle.**

500 Mark von strebsamen Leuten zur Uebernahme eines Geschäfts gesucht. Offerten unter **L. 191** an die Exped. d. Ztg.

500 Mk. von pünktlichem Zinszahler gegen gute Sicherheit und Rückzahlung zu leihen gesucht. Offerten unter **O. 194** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

10 Mark
erhält derjenige, welcher mir baldigst ein Darlehn von **100 Mk.** beschafft geg. 10fache Sicherheit, monatl. Rückzahlung u. Zinsen. Off. u. **D. 114** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Wer. bittet um **20 Mk.** Darlehn g. Rückz. Off. unter **U.** 198 an die Exped. d. Ztg.

Zu verleihen.

Eleg. feid. D.-Mask. b. z. verl. Wuchererstr. 26, III.

Elegante Damenmaske billig zu verleihen Geiststraße 2, III links.

Herren- u. Damenmasken billig zu verleihen Röserstr. 4, II, Ecke Marienstr.

2 sch. D.-Mask. z. verl. Geiststr. 21, B. 4 Tr.

H.- u. D.-Masken z. verl. Gr. Ulrichstr. 63, III.

Eleg. D.-Maske b. z. verl. Kl. Brauhausstr. 19, p.

Fl. Damenmaske bill. z. verl. Böckstr. 5, II.

Unterricht.

Carl Gieseguth
Handelslehranstalt,
Halle a/S., Sternstraße 10.
Altbewährte vollständige Ausbildung für das Contor. Einzelunterricht in Buchführung, Correspondenz, Stenographie, Schönschrift, Sprachen, Schreibmaschine 2c. Prospekte. Beginn täglich. Stellennachweis. Pension. Herren- und Damen-Abtheilung.

Stud. phil. zur Nachhülfe von zwei Schülern vom 1. März bis 1. April vertretungsweise gesucht. Off. u. **B. s. 8227** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.**

Dirigent, welcher schon mehrere Gesang-Vereine leitet, wünscht noch einen Gesangverein zu übernehmen.
Theodor Sterz, Leipzigerstr. 34, III.

Verloren.

Trauring, gez. O. W. 27. 5. 00, verloren. Gg. hohe Belohn. abzug. Ackerstr. 1a, II r.

Ein **Gewinde** von Schleifzeug verloren. Abzug bei **Schade,** Gr. Schloßgasse 6.

Gefunden.

Ein **Anhängsel** (Herzform) gefunden. Abzuholen Laurentiusstr. 15, 1/2 Tr.

Kleine Hündin
zugelaufen (Teckel-Rasse). Geg. Insertionsu. Futterkosten abzug. Alt. Markt 24, Bäckerei.

Diverse.

Schlitten
in großer Auswahl
empfiehlt
J. F. Junker,
Naethers Niederlage,
Poststraße 6.

Pfänder aus Leihhaus besorgt diskret, **Vorschuß jederzeit**
Baue, An d. Moritzkirche 5, I.

Bratheringe
Dose 57 Stück Mk. 1.30.
Sprotten
ca. 4 Pfd.-Kiste Mk. 1.
Sprottbücklinge
ca. 4 Pfd.-Kiste Mk. 1 und 75 Pfg.
Rich. Pfeiffer, Nikolaistr. 6.

Achtung!
Meiner geehrten Kundschaft zur gefl. Nachricht, daß der **Kutscher Paul Pfannschmidt für mich** seit 9. d. Mts. **nicht mehr thätig ist.** Infolgedessen hat er für **mich keinerlei Bestellungen anzunehmen, noch Gelder zu kassieren;** vielmehr bitte, gefl. Bestellungen od. Zahlungen an den Kutscher **Karl Stocher** od. an mich direkt gelangen zu lassen.
Hochachtend
Carl Schondorf,
Halle'sche Mineralwasser-Fabrik,
Forsterstr. 42.

Das beste
Back-Fett
a Pfd. nur 44 Pfg.
H. Dobberstein,
18 Geiststraße 18.
1 Alter Markt 1.

Die **Abfuhr des Latrinendungs und der Asche etc.** aus den hiesigen Garnisonanstalten soll für das nächste Rechnungsjahr an den Mindestfordernden verdungen werden und ist hierzu ein öffentlicher Termin auf **Montag den 18. Februar 1901, Vormittags 10 Uhr** im Geschäftszimmer der Verwaltung — Kaserne 1 —, wo auch die Bedingungen eingesehen werden können, anberaumt. Angebote sind bis zum Termine einzureichen.
Garnisonverwaltung Halle a. S.

Hühnerfuttermais
u. Gerste Ctr. 7,25 **Mk., Weizen, Wicken** 2c. sehr billig.
ff. Hafer — prima Häckel.
Max Deichmann, Mansfelderstr. 12.
Fernsprecher 2219.

Friedrich Thurm's Rohfleischhalle!
Gegr. 1863. Gegr. 1863.
Bringe meine, sich einen Weltruf erworbenen **Speisen** in empfehlende Erinnerung.

Bouillon à Tasse 10 ₰, mit Ei		20 ₰
Bouillonsuppe		15 ₰
Pökelbrust mit Meerrettig		40 ₰
Ragout von Zunge		40 ₰
Rouladen mit Salat		50 ₰
do. do.	1/2 Port.	30 ₰
Lendenbraten mit Salat		50 ₰
Beefsteak, deutsch,	1/1 Port.	40 ₰
	1/2 Port.	20 ₰
Sauerbraten	1/1 Port.	40 ₰
	1/2 Port.	20 ₰

ff. Pilsener u. Bockbier
von **C. Bauer.**
Indem ich mein Lokal einem geehrten hiesigen sowie auswärtigen Publikum auf das Angelegentlichste empfehle, zeichne
Hochachtungsvoll
Friedrich Thurm,
Geschäftsleiter seit dem Jahre 1885.
NB. Gehe sämmtliche Speisen **ohne Preisaufschlag** auch außer dem Hause.

Neue Promenade 1a
Piano-Lager
von **Maercker & Co.**

Große feste verschließbare hölzerne Jahrmarktsbude od. Möbelwagen um Möbel einzustellen, auf einige Wochen zu leihen gef. Off. u. **R. 150** a. d. Exp.

Gummischuhe werden gut repariert **Leipzigerstr. 66, H. I.**

Schneiderin empfiehlt sich zur Anfert. von Damen- und Kindergarderobe
Henriettenstraße 28.

Die **Königlichen Hengste der „Station Spickendorf" sind eingetroffen** und stehen zur gefl. Benutzung beim Gastwirth **Jäntsch, Spickendorf.**

Für
Hausfrauen.
Gegen **alte Wollsachen**
liefert Herren- u. Damen-Kleiderstoffe aller Art, Teppiche, Decken, Strickwolle, Leinen- u. Baumwollwaaren, seidene Schlafdecken und Portièren zu billigen Preisen.
R. Eichmann, Ballenstedt.
Annahmestelle u. Musterlager bei
Fr. Klauss, Spiegelstr. 2.
Fr. Querfurth, Landwehrstr. 21.

Anfertigung
von
Zahlungsbefehlen, Klagen, deren Erwiderungen, Interventionen, Cessionen, Kauf- u. Pacht-Verträgen, Gesuche, Ermittelungen, Erwirkung von Arresten, Einstellungen, Einstweiligen Verfügungen 2c.; Einziehung und Beschlagnahmen von Forderungen und Ansprüchen 2c. (nach allen Ortschaften), Auskünfte in Rechtssachen 2c.
Auch Sonntags v. 8—1 Uhr Vorm. **Schmeerstr. 5, Hof I.**

Bei krankhaften Zuständen der Harnröhren (Ausfluß)
sind
Grötzner'sche Tarolincapseln
(Name geschützt) ein vielfach und wirklich bewährtes Mittel, Erfolg überraschend, das ohne **Berufsstörung** angewandt wird. Man verlange neue Grötzner'sche Tarolincapseln und weise Nichtangeboten bessere streng zurück. Inhalt pro Schachtel = 50 Kapsel: 11 Santelöl, 3 Cubeben, 3 Kubebenextract. Preis 2,40 ℳ. 50 St. = 1,50 ℳ.
Erhältlich nur Meriandstr. in der **Löwen-Apotheke.**

Gebildete Damen und Herren, welche gewillt sind, einen gut. gemütlichen, **Gesangverein** beizutreten, belieben ihre gefl. Off. u. **S. 196** i. d. Exp. d. Ztg. niederzul.

Möbelfuhren jeder Art besorgt billig **Alb. Lange, Schillerstr. 37.**

Wo kauft man **gute** hausschlacht. **Wurst?** Bei **E. Barth,** Ludw. Wuchererstr. 47.
Jeden Dienstag **Schlachtefest.**

Kl. Räumfuhren w. angen. Schlosserstr. 14. Daselbst ein starker Hundewagen zu verk.

Tücht. Schneiderin empf. sich in u. außer d. Hause. **S. Schwanhäuser,** Ackerstr. 1, III.

Postanweisungen
bis zum Betrage von
5 Mark
kosten jetzt nur
10 Pfennige Porto.
Es sollte dies ein Grund mehr sein, Zahlungen in Marken, die oft verloren gehen, zu vermeiden.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010216021/fragment/page=0003

Grosses Lager fertiger

Confirmanden-Anzüge.

Anfertigung nach Maass.

H. Bauchwitz

4 Markt 4. Halle a. S. Gegründet 1859. 4 Markt 4.

Unübertroffene Preiswürdigkeit.

Elegante moderne Ausführung selbst in den niedrigsten Preislagen.

Wie allgemein bekannt, zeichnet sich meine Confection durch vorzüglichen Sitz und beste Näharbeit vortheilhaft aus.

Verkauf zu streng festen, anerkannt niedrigsten Preisen.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die **Jagdnutzung** auf den zur **Halle'schen Flur** gehörigen, zwischen der **Saale**, der Wassendorfer Aue und der Feldmark Gimritz, südlich von der Elisabethbrücke gelegenen Wiesen, mit Ausschluß der Pulveweiden, soll auf die 6 Jahre vom 1. April 1901 bis zum 31. März 1907 unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verpachtet werden.

Es ist hierzu Termin auf

Montag den 18. Februar cr., Vormittags 10 Uhr

im Bureau für Grundeigenthum — Rathhausstraße 1, Zimmer 73 — angesetzt, zu welchem Pachtlustige hierdurch eingeladen werden.

Halle a. S., den 5. Februar 1901.

Der Magistrat. Staude.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an **Fleisch- und Backwaaren** für das Hospital **St. Cyriaci et Antonii** auf die Zeit vom 1. April 1901 bis 31. März 1902 soll vergeben werden.

Es werden voraussichtlich gebraucht:

a. Fleischwaaren:

200 kg	gewiegtes Fleisch, halb vom Rind und halb vom Schwein	85 kg	Leber,
950 „	Hammelfleisch,	25 „	Rindertalg,
550 „	Kalbfleisch,	34 „	Schweineschmalz,
80 „	Rauchfleisch,	47 „	Speck,
85 „	Pökelfleisch,	240 „	frische Wurst,
2200 „	Rindfleisch,	140 „	geräucherte Wurst,
1075 „	Schweinefleisch,	180 „	Bratwurst,
90 „	Cotelettes,	165 „	Nöß- und Brühwürstchen,
		100 „	Knackwurst.

b) Backwaaren:

15 250 kg	Brot,	5300 kg	Semmel,
82 „	Kuchen,	160 „	Stollen.

Die Lieferungsbedingungen liegen im Büreau der Armenverwaltung, Rathhausstraße 1 zwei Treppen, Zimmer 82, während der Dienststunden zur Einsicht aus.

Offerten, mit entsprechender Aufschrift versehen und verschlossen, sind bis spätestens **zum 27. Februar d. Js.** einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote findet am 28. Februar cr., Vormittags 1/2 12 Uhr im vorgenannten Bureau in Gegenwart der etwa erschienenen Bewerber statt.

Halle a. S., den 5. Februar 1901.

Der Hospital-Vorstand. Pütter.

Bekanntmachung.

Wir verkaufen auf unseren Gasanstalten:

zerkleinerte Coke	das hl mit 1 Mk.	20 Pfg.,
großstückige Coke	„ „ „ 1 „	10 „
Schmiedecoke	„ „ „ — „	90 „
Staubcoke zur Kesselfeuerung	„ „ „ — „	15 „

Bei Entnahme von mindestens 15 hl übernehmen wir die Anfuhr und das Abtragen und berechnen hierfür 15 Pfg. für das hl.

Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Asthma (Athemnoth) verursacht durch die so lästigen **Bronchialkatarrhe**, sowie **quälender Husten** finden schnelle u. sichere Linderung beim Gebrauch von **Dr. Lindenmeyer's Salus-Bonbons.** (Bestandtheile: 10% Alliumsaft, 90% reinst. Zucker). In Schachteln à 1 M in der Löwen-Apotheke.

Kleinschmieden 6, Fernspr. 1013.

Engel-Apotheke

empfiehlt Eau de Javelle, Aphanizon, Universal-Fleckwasser.

!Rossfleisch!

nur Prima! alles andere wie schon bekannt **unübertrefflich** bei

August Thurm,

Reilstraße 10, Telephon 507.

Taschen-Uhren

kauft man **stets gut u. bill.** bei **mehrhundertfacher Auswahl** und mehrjähriger Garantie bei

E. Radecke, Uhrmacher, Steinweg 1.

Specialgeschäft **solider Uhren** jeder Art.

Confirmanden

Kleider-Stoffe und **Leib-Wäsche** in allen Preislagen und grosser Auswahl.

H. C. Weddy-Pönicke,

Leipzigerstrasse 6.

Gefunden

wurde, daß in der **Kl. Ulrichstraße 24** die **gr.** u. doch **billigste Schnellbesohlerei** ist. Mache meine werthe Kundschaft darauf aufmerksam, daß meine Reparaturen nur **sauber** u. im **feinsten Styl** ausgeführt werden.

Herrenstief. Sohlen u. Absätze v. 2,00 M an,
Damenstiefel „ „ „ „ 1,30 „ „

Nur **bestes Kernleder** kommt zur Verarbeitung. Bitte mein Schaufenster zu beachten. Wie bekannt bei

Franz Stahl, Schuhmachermeister.

Werkstatt für Reparatur,

anerkannt sauberste Ausführung zu solidesten Preisen.

Herm. Schindler,

Uhrmacher, Halle a/S., Gr. Ulrichstr. 35, Ecke d. Promenade.

NB. In meiner Werkstatt werden nur solide u. saubere Arbeiten ausgeführt. Anerkennungen hierüber zu Diensten. Reichhaltig. Lager aller Art Uhren u. Goldwaaren.

Die sparsame Hausfrau verwendet

MAGGI

Maggi zum Würzen,
Maggi's Gemüse- und Kraftsuppen,
Maggi's Bouillon-Kapseln,
Maggi's Gluten-Kakao, soeben wieder eingetroffen bei

A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

1900er Legehühner,

starke, gelbbeinige Italiener, tägliche Eierleger, Farbe nach Wunsch, 15 Stck. sammt stolzem Hahn Mk. 24 (10 Stück Mk. 17) franco jeder Bahnstat., garant. leb. Ankunft.

M. Kaplan, Podwolocyska 47.

Großhandel u. Einzelverkauf.

Maskenfest-Schmucksachen aus Metall,

eigener Anfertigung, empfehle in sehr großer Auswahl zu Fabrik-Preisen und hebe hervor:

Münzen-Hals-Ketten

das Stück zu 25, 35, 50, 75, 100, 125, 150 ₰,

Ohrringe, Kopf-Spangen, Gürtel, Haarnadeln, Arm-Spangen, Armbänder, Ritterketten Ordensketten, Orden, Ordenskreuze.

Besätze

aus Metall aller Art.

Steinrosetten

und einzelne Steine zum Benähen der Kostüme in allen Farben.

Auch wird jeder **gewünschte Schmuck** nach Zeichnung oder Angabe **besonders angefertigt** und das

Auffrischen

alter Sachen bestens besorgt.

Bitte die Preise in meinem Schaufenster zu beachten.

Bitte die Preise in meinem Schaufenster zu beachten.

F. R. Tittel,

Juwelier.

Schmeerstraße Nr. 11.

Den meisten Umsatz in

Kinderwagen

erzielte

A. & B. Schmidt,

Gr. Steinstraße 29.

Ueber 10 000 Stück verkauft.

Gegen **Rheumatismus** erhält man ein zuverlässig wirkendes

Pflaster

zu 75 ₰ in der

Central-Drogerie, Fritz Müller, Thalamtstraße 8.

Perfekte Schneiderin

aus Berlin empfiehlt sich zur Anfertigung von **Costümen** in u. außer dem Hause.

Ebsen, Streiberstr. 10, I.

Im Namen des Königs!

In der Strafsache gegen die verehelichte Viktualienhändler **Minna Müller** geb. **Heubert** in Diemitz wegen Beleidigung hat die Ferien-Strafkammer des Königlichen Landgerichts in Halle a. S. in der Sitzung vom 2. August 1900, an welcher Theil genommen haben:

Koenig, Landgerichtsrath, als Vorsitzender,
Behm, Landgerichtsrath,
Troplowitz, Landgerichtsrath,
Dr. Rosenfeld, Gerichtsassessor,
Meyer, Gerichtsassessor, als beisitzende Richter,
Pfaffe, Gerichtsassessor, als Beamter der Staatsanwaltschaft,
Petschick, Aktuar, als Gerichtsschreiber,

für Recht erkannt:

Die Angeklagte, verehelichte Viktualienhändler **Minna Müller** geb. **Heubert**, ist der öffentlichen Beleidigung schuldig und wird deshalb unter Verurtheilung in die Kosten des Verfahrens zu einer Geldstrafe von **Fünfzig (50) Mark,** welcher im Nichtbeitreibungsfalle eine zehntägige Gefängnißstrafe unterstellt wird, verurtheilt.

Dem Beleidigten, Gendarm **Hoffmann** in Halle, wird die Befugniß zugesprochen, das Urtheil binnen 4 Wochen von der Rechtskraft desselben ab gerechnet im hiesigen General-Anzeiger auf Kosten der Angeklagten zu veröffentlichen.

Gummi-Schuhe

bestes, echt russisches Fabrikat,
für **Damen** 3,70 M,
für **Herren** 4,85 M,
für **Mädchen** 2,80 M,
für **Kinder** 2,10 M.

Nur **echte Petersburger.**

C. F. Ritter,

Halle a. S., Leipzigerstr. 90.

Schutz

vor feuchten kalten Füßen hat ein Jeder, der sein Schuhwerk mit meinem

Polarlederfett

behandelt. Dose 25 Pfg. Zu haben in der Drogenhandlung

Gr. Ulrichstr. 6. **F. A. Patz.**

Familien-Nachrichten.

Marie Martin
Curt Streifler
Verlobte.

Halle a. S., Leipzig,
im Februar 1901.

Statt besonderer Meldung.

Am 13. d. Mts. starb nach langen schweren Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, der Briefträger a. D.

Hermann Werner

im 52. Lebensjahre.

Um stilles Beileid bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 3 Uhr von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus statt.

Donnerstag Abend 5 1/2 Uhr starb unsere gute Tochter **Gertrud** im Alter von 21 Jahren.

Hugo Leonhardt u. Frau.

Nachruf!

Mittwoch den 13. Februar ist das Kassenmitglied, der Telegramm-Briefträger

Herm. Werner

Hochstraße 3 verstorben.

Wir verlieren in dem Entschlafenen einen lieben, treuen Vereinskollegen und werden ihm stets ein treues Andenken wahren.

Begräbnißkasse der Post- und Telegraphenunterbeamten Halle a. S.

Halle a. S., den 15/2. 1901.

Danksagung.

Hierdurch sage ich allen für den so zahlreichen Blumenschmuck, sowie bewiesene Theilnahme bei der Beerdigung meiner theuren, unvergesslichen Gattin, insbesondere für die trostreichen Worte des Herrn Pastor Heintke und den erhebenden Gesang der Liedertafel „Eintracht" meinen innigsten Dank.

Der tiefbetrübte Gatte

Georg Thieme

und die trauernden Hinterbliebenen.

Halle a/S., den 14. Febr. 1901.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme und die Kranzspenden von allen Seiten bei dem Heimgange unseres lieben Sohnes **Albert** sagen wir insbesondere Herrn Pastor Kunitz für seine trostreichen Worte am Grabe des Entschlafenen, seinem langjährigen Lehrer Herrn Hellmuth und seinem jetzigen Lehrer Herrn Kluge sowie seinen lieben Mitschülern, welche ihn zur letzten Ruhe geleiteten, unseren herzlichsten Dank.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Albert Rückriem
nebst Frau und Kindern.

Halle-Giebichenstein, d. 15/2. 01.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Mutter, Schwieger- und Großmutter sagen wir allen denen, die sie zur letzten Ruhe geleiteten, sowie allen, welche ihren Sarg mit Kränzen schmückten, unsern herzlichsten Dank, insbesondere Herrn Pastor Herold für die trostreichen Worte am Grabe und Herrn Lehrer Schmidt mit der lieben Schuljugend für den schönen Gesang unsern innigsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen

Fuhs.

Holleben, den 13. Februar 1901.

Die Beerdigung unseres theuren Entschlafenen, des Baumeisters **Otto Schwarz** findet Sonnabend 3 Uhr von der Kapelle d. Stadt-Gottesackers aus statt.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010216021/fragment/page=0004